

Technik Werkstoffe

TESA

Maßgeschneiderte Technologien gegen Produktfälschungen

Die Interpack 2005 öffnet vom 21.04. bis 27.04. 2005 in Düsseldorf ihre Tore. Die Tesa AG wird an ihrem Messestand gemeinsam mit ihren Töchtern Tesa Scribos und Tesa-Bandfix neben dem gesamten Sortiment und Neuheiten für den Verpackungsmarkt auch neue Technologien gegen Produktfälschungen und Graumarkt-handel vorstellen.

Produktpiraterie hat sich in fast allen Märkten zu einem gravierenden wirtschaftlichen Problem entwickelt. Tesa Scribos bietet hier Lösungen zum Fälschungsschutz, zur Produktverfolgung und zum Manipulationsschutz. Das Leistungsportfolio umfasst Technologien zur Sicherheitskennzeichnung kombiniert mit Serviceleistungen; Kernstück des technologischen Portfolios ist die Tesa Holospot-Technologie. Das System erlaubt sowohl die Au-



Sicherheitsetiketten können am Tesa-Messestand unter die Lupe genommen werden.

thentisierung als auch die Speicherung von Informationen auf kleinstem Raum direkt am Produkt zu einem Kostenniveau, das auch den wirtschaftlichen Einsatz in der Massenproduktion erlaubt. Der Holospot ist ein selbstkle-

bender Datenträger mit einem nur 1 mm² großen Datenfeld, der am Produkt befestigt wird. Darin lassen sich mit einem Laser-Schreibgerät Informationen speichern, die zuvor am PC in ein Hologramm umgewandelt wurden.

M-REAL

Bessere Faltschachtelsorten

M-real investiert 60 Millionen Euro in die Kartonproduktion seines finnischen Werkes Simpele. In der Kernproduktionsanlage von M-real Consumer Packagings werden die Kartonagen Simcote und Simwhite hergestellt. Die Erweiterungen beinhalten einen neuen Rollenapparat, Aufroller wie auch Rollen- und Bogenverpackungsausrüstungen. Zudem soll die Kapazität der Formatware erhöht werden: Die Gesamtkapazität der Kartonmaschine soll nach erfolgter Umrüstung um 45.000 Tonnen/Jahr auf 215.000 Tonnen/Jahr ansteigen. Der Anlauf der Maschine ist für Frühjahr 2006 vorgesehen. Ziel dieses Umbaus ist eine bessere Qualität der ganzseitig gestrichenen Faltschachtelsorten Simcote und Simwhite. Der visuelle Auftritt, die Steifigkeit und die hochvolumigen Eigenschaften der Kartons sollen profitieren.

■ www.m-real.com

PAPIER UNION

Information zu Haftpapieren

Mit der Produkt-Information „Alles eine Frage von Taktik“ gibt die Papier Union einen Überblick über ihr Haftpapier-Sortiment: Sechs Musterfächer präsentieren alle Materialien, Oberflächen und Farben der Taktik-Serie. Weiße Schreib- und Bilderdruck-Papiere finden sich ebenso wie solche, die mit glänzender Aluminiumfolie kaschiert wurden oder in Neonfarben leuchten. Dazu kommen Kartongewichte, Folien und Acetatseiden sowie Spezialpapiere für den Digitaldruck oder Textillabel, geschlitzte wie ungeschlitzte Ware, ausgerüstet mit unterschiedlichsten Kleber-Sorten.

Zudem erfährt man in dem 6-Seiter auch vieles über Haftpapiere im Allgemeinen: Über die unterschiedlichen Kleber sowie die verschiedenen Oberflächen und Ausrüstungen der Papiere für spezielle Einsätze.



Die Taktik-Musterfächer können bei der Papier Union geordert werden.

SAPPI

Großhändler ausgezeichnet

Sappi hat erstmalig die „Sappi European Merchants of the Year-Awards“ in einer festlichen Gala in Monte Carlo präsentiert. Mit der Auszeichnung würdigt Sappi den Beitrag seiner vier führenden Papiergroßhändler. Preise und deren Träger sind: Wertschöpfung: Sihl + Eika (Schweiz), Zusammenarbeit bei Prognosen: Vereinigte Papiergroßhandlungen (Deutschland),

Systemintegration: Papeteries de France (Frankreich), Gesamtleistung: The Robert Horne Paper Company (Großbritannien).

MHM UND WIFAG Kooperation in Sachen Farbe

Der Farbhersteller Michael Huber München (MHM) und der Graphische Fachhandel WIFAG haben eine Kooperation für den Verkauf ihrer Produkte für die Druckindustrie im Südwesten Deutschlands vereinbart. MHM

hat seine Vertriebsniederlassung Südwest an den Sitz der WIFAG in Leinfelden-Echterdingen verlegt. Neben einem Auslieferungslager für Offsetfarben, UV- und Drucklacke sowie für Druckhilfsmittel und Feuchtmittelzusätze wird dort auch eine Farbmischstation mit spektralfotometrischer Musteranalyse und computergestützter Rezeptierung installiert.

■ www.mhm.de

CREO

Sicherheit für Massengüter

Creo präsentiert im Rahmen der PISEC 05 (Internationale Konferenz und Ausstellung für Markenschutz, Produktauthentifizierung, Dokumentensicherheit und RFID-Industrie) vom 18. bis 20. April in Wien seine Traceless-Systemlösung für die verdeckte Kennzeichnung und Identifikation von Produkten. Unter anderem wird Dan Gelbart, Creo, über die Sicherheitskennzeichnung von Massengütern sprechen.

Technik Finishing

FINISHING IM DIGITALDRUCK

Digital Repro rillt mit Binderhaus R 50

Bei Digital Repro in Esslingen-Berkheim stieg man früh in den digitalen Kleinauflagendruck ein und gehört zu den Pionieren im Digitaldruck. Im Jahr 2000 wurde eine Xeikon DC50D in Betrieb genommen, auf der qualitativ hochwertige Broschüren, Prospekte und Kalender 4/4-farbig von der Rolle mit 50 cm Breite gedruckt werden.

Zum Einsatz kommen regelmäßig hochwertige gestrichene Papiere, deren Oberfläche beim Falzen bricht, was das Abplatzen des Toners zur Folge hat. Um dem Problem Abhilfe zu verschaffen, entschied man sich jüngst für die Binderhaus Rillmaschine R50, die mit 8.000 Takten pro Stunde im Buchdruckverfahren rillt. Mit 50 cm Arbeitsbreite kann die volle Bahnbreite der Xeikon DCP50D genutzt werden. Papiere bis zu 600 g/m² lassen sich rillen. Die Rillqualität, so Verkaufsleiter Walter Kenner, sei auch bei



Das Team von Digital Repro an der R 50.

schwierigen Digitaldrucken mit 1/10 mm Genauigkeit bestens. Die R50 zieht die Bogen mit einem Sauganleger schonend ab.

Angeboten werden auch Versionen mit Flachstapelanleger und Handzuführung. Alle R50-Ausführungen sind mit frei wählbarer Rillbreite und Werkzeugen für Perforation und Mikroperforation verfügbar. (la) ■ www.binderhaus.com

SATO

RFID-Etikettierung auf der Interpack

Sato stellt auf der Interpack in Düsseldorf vom 21. bis 27.04.2005 die erste vollautomatische UHF-RFID-Etikettieranlage für Paletten vor. Bei den neuen „FlagTags“ wird der schmale Bereich des Etiketts, der das eigentliche UHF-RFID-Tag enthält, unmittelbar vor der Applikation entlang einer Perforation automatisch umgebogen, so dass das schmale RFID-Tag mit der darin enthaltenen Antenne senkrecht von der Palettenoberfläche absteht.

HERZOG+HEYMANN Open House für Sonderfalze

Herzog+Heymann, Sonderfalzmaschinenhersteller und Spezialist für Mailinganlagen, lädt vom 27. bis 30. April 2005 zur Open House. Auf der Veranstaltung der

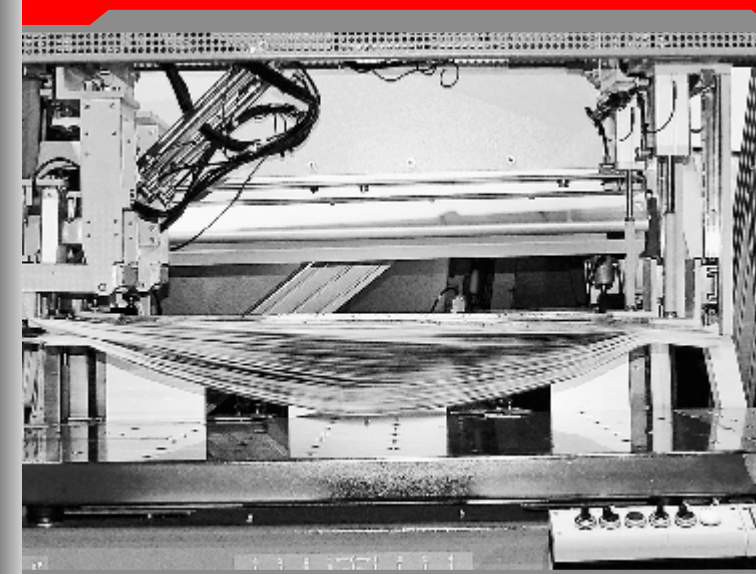
MBO-Gruppe in Bielefeld werden Maschinen für Kleinstfalz, Sonderfalz, Mailing-Inline-Bogen und -Rollenverarbeitung sowie Innovationen für Standardformate und Falzmaschinen für Großformate gezeigt. Den Besucher erwarten insgesamt 23 Maschinen und Lösungen. Einer der Schwerpunkte werden Trends im Bereich des Sammelheftens sein. ■ www.open-house-2005.de

ROBATECH

Falzklebesystem bei B & K Offset

Das Falzklebesystem Webtack der schweizer Robatech AG kommt bei B & K-Offsetdruck in Ottersweier erstmals an einem Inline-Web-Finishing-System des amerikanischen Herstellers Scheffer zum Einsatz. Die Anlage produziert an einer Heidelberg WEB 16, die in Kürze durch eine 16-Seiten KBA Compacta 217 ersetzt werden soll.

POLAR InForum 2005



Erfolge beginnen genau hier.

Auf dem „POLAR InForum 2005“ in Hofheim präsentiert POLAR vom 1. bis 30. Juni neue Prozess-Techniken und Lösungen für intelligente Automatisierungs-Maßnahmen im Bereich Schneiden und Stanzen. Der neue Autojog wird dabei das Highlight unter vielen anderen sein.

POLAR will Sie, sehr geehrte Kunden und Entscheider, mitnehmen in die Zukunft... Ihnen eine Plattform für Informationen, Fragen und Antworten bieten. Stressfrei, mit reichlich Zeit für Gespräche und Live-Präsentationen.

Alle Informationen zum POLAR InForum 2005 finden Sie unter:
www.polar-mohr.com
Telefon 0180 433 83 26

business partner of
HEIDELBERG

POLAR

...EINFACH NÄHER DRAN.